

In der Resolution zur Jugendfrage, die dem Parteitag vorliegt, erklären wir, warum die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands die überparteiliche Jugendorganisation, die Freie Deutsche Jugend, als die fortschrittlichste Jugendorganisation Deutschlands unterstützt. Wir tun es nicht aus engen parteiegoistischen Interessen, sondern wir geben ihr deshalb die Unterstützung, weil diese Organisation für den Aufbau einer demokratischen Ordnung notwendig ist und die demokratischen Kräfte unter der Jugend entwickelt. Wir geben ihr auch deshalb die Unterstützung, weil diese Organisation es durch ihre Tätigkeit vermochte, Brücken zur fortschrittlichen Jugend der Welt zu schlagen. Kürzlich tagte in Prag der Weltbund der demokratischen Jugend. Zu dieser Tagung war der Vorsitzende der Freien Deutschen Jugend eingeladen und auf der Tagesordnung stand die Frage über die deutsche Jugend zur Behandlung. Im Anschluß an den Bericht, den die Delegation des Weltbundes der demokratischen Jugend anläßlich ihrer Reise durch Deutschland fertigte, wurde folgende Entschließung einstimmig angenommen:

„Der Rat spricht sich für die weitere Zusammenarbeit des Weltbundes der demokratischen Jugend mit den demokratischen Jugendorganisationen in Deutschland aus und insbesondere mit der Organisation der Freien Deutschen Jugend, um die Tätigkeit dieser Organisation auf ihre zukünftige Aufnahme in den Weltbund zu studieren.“

Diese Entschließung, die von den Vertretern von 48 Millionen jungen Menschen aus 49 Ländern einstimmig angenommen wurde, stellt den entscheidenden Schritt dar, die demokratische Jugend Deutschlands wieder in die Familie der friedliebenden jungen Menschen aller Länder aufzunehmen. (Beifall.)

Daß dieses Ergebnis heute schon erreicht werden konnte, ist das Verdienst jener jungen Deutschen, die sich resolut der demokratischen Erziehung der deutschen Jugend annahmen und es ablehnten, sich an die Klagemauer zu stellen und in den Chor derer einzustimmen, die über das sogenannte „Unverständnis“ der Welt zu Deutschland und der deutschen Jugend weinten. Der Weltbund der demokratischen Jugend verfehlte aber auch nicht, mit aller Schärfe die Kräfte anzuprangern, die die junge Generation Deutschlands erneut zu einer verlorenen Generation machen wollen.

So sagt die Resolution:

„Die freie Entwicklung der demokratischen Jugendbewegung in Deutschland wird jedoch künstlich durch die von den amerikanischen, britischen und französischen Militärverwaltungen durchge-